

Wer hat den bildschönen Wawa aus Melzow gesehen?

MELZOW. Im uckermärkischen Melzow vermisst eine Familie ganz schrecklich ihren Kater Wawa. Das Tier ist bereits am Freitag, dem 9. August, verschwunden. Bei dem Ausreißer handelt es sich um einen reinrassigen Neva Masquarade, auch als Sibirische Katze bekannt. Der Vierbeiner hat halblanges Fell, ist fast vier Jahre alt, circa 65 Zentimeter lang und 8,5 Kilo schwer. Er hat rassetypische blaue Augen. Sein besonderes Kennzeichen ist ein halb abgebrochener linker Reißzahn. Er wurde recht früh kastriert, ist nur ein Tagfreigänger, sehr anhänglich und ritualisiert. Das heißt, er gibt Laut und kommt, wenn man ihn ruft, hat aber eine große Scheu gegenüber Fremden, das heißt, er weicht Unbekannten und lauten Menschen aus und lässt sich nicht anfassen.

Bei der Suche haben sich die Besitzer zunächst ans Tierheim Prenzlau gewandt. Auf dessen Internetseite ist weiter zu erfahren, dass Wawa einen leichten Herzfehler hat, der ihn schnell außer Atem kommen lässt, so dass nicht anzunehmen ist, dass er freiwillig lange Strecken zurücklegt. Seine Leute haben die Umgebung



Das bildhübsche Tier ist weg.

FOTO: PRIVAT

intensiv abgesucht und auch gemeinsam mit allen Nachbarn deren Nebengebäude gecheckt, ohne eine Spur von ihm zu finden. „Leider haben wir gerade bei Rassekatzen schon erlebt, dass sie von Fremden mitgenommen werden, in der Annahme, sie könnten keine Freigänger sein und müssten sich also verlaufen haben oder ausgesetzt sein. Er könnte natürlich auch auf irgendeine Weise versehentlich in eine ihm fremde Umgebung geraten sein. Oder ihm ist etwas zugestoßen. Da seine Menschen sehr verzweifelt sind und auch seine beiden Katzenkumpelinnen die Köpfe hängen lassen, sind sie für alle Hinweise auf seinen vermutlichen Verbleib sehr dankbar.

cm

Kontakt: 03984 8348615